

WRSC: Kunst auf Rollen

Von Robert Blaser

Der Winterthurer Rollsport Club (WRSC) organisiert am Samstag, 4. November, den 28. Nachwuchs-Kürwettbewerb im Rollkunstlaufen. 137 Kids kämpfen in der Rietackerhalle in Seuzach um Medaillen und Pokale.

Rollkunstlaufen Dieser Anlass ist für den Winterthurer Rollsport Club – neben den Jahresbeiträgen – die wichtigste Einnahmequelle. Vor 31 Jahren wurde der WRSC gegründet. Doch der Verein verzeichnete während Jahren einen grossen Mitgliederschwund. Aber dies änderte sich mit dem Engagement von Nicole und Christian Meyer, die mit grossem Einsatz den WRSC nach vorne brachten. Seit vier Jahren amtiert Nicole Meyer als Vereins-Präsidentin und Trainerin. Ihr zur Seite steht ihr Gatte Christian als TK-Chef.

Familiäres Zusammensein

Aktuell zählt der Verein 46 Aktivmitglieder zwischen 5 und 20 Jahren. «Im Gegensatz zum Eiskunstlaufen herrscht im Rollkunstlaufen eine familiäre Atmosphäre», bemerkt Nicole Meyer. «Auch unter den Kids ist die Kameradschaft toll.» Trainiert wird in der Turnhalle Römerstrasse in Oberwinterthur. Aber viele Vereine – auch der WRSC – klagen über die Hallenproblematik in der Eulachstadt. Darum weicht der WRSC seit Jahren nach Seuzach aus, «Dort sind die Wettkampfbedingungen optimal.» Nicole Meyer trainiert in ihrem Verein die Kleinsten. «Es ist immer wieder eine Freude, die leuchtenden Augen der Kleinen zu sehen, die mit vollem Einsatz und Elan mitmachen. Meine Energie ist am richtigen Ort eingesetzt», sagt die Vereinspräsidentin und Trainerin lachend. Ihre 10-jährige Tochter Lara liebt diesen Sport. Neben Ballett,



Die WRSC-Talente der Kategorie «Minis» v.l.: Anja Schumacher, Lara Meyer und Julietta Kaiserova.

z.V.g.

Steppen, Synchroneislaufen und neu Klavierspielen hat sich Lara dem Rollkunstlaufen verschrieben. «Mir gefallen die tänzerischen Elemente gut.» Zeichnen und beim Fussballspielen «Tore schiessen» sind ihre weiteren Steckenpferde. «Bei den Rollkunstlauf-Wettkämpfen möchte ich jeweils auf das Podest kommen», sagt das selbstsichere Girl schmunzelnd. Die 11-jährige Julietta Kaiserova probierte zuerst andere Sportarten wie Tennis und Turnen aus. «Aber Rollkunstlaufen gefällt mir am besten – ich liebe die tänzerischen Einlagen.» Auch sie träumt von Podestplätzen. Die WRSC-Girls werden am Kürwettbewerb sicherlich ihr Bestes geben.



Die beiden WRSC-Macher: Nicole und Christian Meyer.

z.V.g.

Anspruchsvolle Spiele

Die Woche vor der Nati-Pause beschert dem EHC Winterthur ein happiges Programm. Den Auftakt macht die Auswärts-Partie gegen den Leader aus Rapperswil-Jona.

Eishockey Die Lakers sind dem restlichen Feld bereits um Längen enteilt. Im zweiten TV-Spiel (auf MySports) des EHCW bietet sich den Löwen die Chance, die guten Resultate gegen die Lakers aus der Vorbereitung und zum Saisonstart zu wiederholen. Spielbeginn in der SGK-B-Arena ist am Mittwoch, 1. November, um 19.45 Uhr. Live vor Ort ist – wie immer – auch Radio RWW.

Heimspiel gegen Ajoie

Der HC Ajoie entpuppt sich auch in dieser Saison als Wundertüte. Einer Serie von Siegen, unter anderem gegen die Lakers oder die ZSC Lions im Cup, stehen im Gegenzug Niederlagen gegen tiefer klassierte Gegner gegenüber. Zu diesem Spiel lädt der EHCW alle weiblichen Fans zur «Women's Night» ein. Im Spezialticket für nur 15 Franken ist ein Bon für ein Cüpli enthalten. Dieses Angebot gilt exklusiv nur für dieses Spiel. Der Bon ist nur an der Glühweinbar einlösbar. Saisonkarten-Besitzerinnen erhalten gegen Vorweisen der Saisonkarte ebenfalls einen Bon für ein Cüpli. Das Heimspiel wird am Freitag, 3. November



EHCW-Trainer und Sportchef Michel Zeiter und sein Team haben ein happiges Programm.

Meienberger Photo

2017 ausgetragen. Spielbeginn in der Zielbau Arena ist um 20 Uhr.

Weiter nach Visp

Keine 24 Stunden nach dem Spiel gegen den HC Ajoie steht mit dem EHC Visp bereits der nächste harte Brocken auf dem Programm. Die bisherigen Spiele in der altherwürdigen Litternahalle standen meist auf Messers Schneide. Immer wieder konnte der EHC Winterthur auch Punkte aus dem Oberwallis entführen. Diese Partie überträgt Radio RWW live aus dem Wallis (Spielbeginn, Samstag, 4. November, 17.45 Uhr). Die Übertragung beginnt 10 Minuten vor Spielbeginn (www.radiorww.ch).

pd/rb

Pfadi: Luigj Quni verpflichtet

Pfadi Winterthur setzt – neben Bewährtem – weiterhin auf junge Schweizer Talente. Mit dem 21-jährigen Luigj Quni (Zweijahres-Vertrag) kommt ein Kreisläufer von GC/Amicitia Zürich zu den Pfadern.

Handball Luigj Quni stiess im Frühjahr 2016 vom Partnerteam HC Horgen zu den Stadtzürchern. Er gilt als kampfstark, talentiert und willig.

Defensiv stark

Mit seinen 192 cm Körpergrösse und einem Gewicht von knapp 100 kg hat er für diese Position ansprechende Masse, zudem ist Luigj Quni auch defensiv stark. Er passt somit ausgezeichnet in das Konzept der Winterthurer, die Entwicklung junger Spieler weiter zu fördern. Quni hat

auch schon knapp zehn, teilweise beachtliche Einsätze für die kosovarische Nationalmannschaft absolviert.

pd



Kreisläufer Luigj Quni.

z.V.g.



Ab 2018 ist Luigj Quni ein Winterthurer.

z.V.g.

RÖBI'S SPORTSPLITTER

Hockey Day

Eishockey Der Swiss Ice Hockey Day (Sonntag, 5. November) bringt für die Besucher in der Zielbau Arena einige Attraktionen mit sich. Nebst dem Hauptthema Eishockey öffnet die Zielbau Arena auch ihre Tore und gewährt ungewöhnliche Einblicke. So sind zum Beispiel an diesem Tag Führungen auf dem Programm. Natürlich sind auch dieses Jahr diverse Hockey-Cracks mit von der Partie. Nebst den Spielen des EHCW sind Simon Bodenmann vom Meister SC Bern sowie Severin Blindenbacher von den ZSC Lions mit am Start.

Starke Leistungen

Schiessen Kürzlich fand der 25. Schweizer-Sektionsmeisterschafts-Final (SSM) in Thun statt. Die Standschützen Oberwinterthur hatten sich als Sieger in der Nationalliga A Sport für den Final der acht besten Teams schweizweit qualifiziert. Nach Silber im Vorjahr wurden die Standschützen gute Vierte. Christof Carigiet traf mit 194 Punkten am besten. Hervorzuheben gilt es auch die tolle Leistung von Veteranen-Vizemeister Martin Geiger, dem mit dem Sturmgewehr 57/03 vorzügliche 193 Punkte gelangen. Schweizermeister wurde zum 8. Mal Hōri. Ein weiteres Glanzresultat realisierte mit Silber Martin Geiger am 20. JUVE-Final in Thun.



Erfolgreiche Standschützen.

z.V.g.

Die nächsten Sport-Events

Fussball: Samstag, 4. November 2017, 17 Uhr, 1. Liga, Gruppe 3: FC Seuzach - FC Gossau, Sportplatz Rolli

Fussball: Sonntag, 5. November 2017, 14.30 Uhr, 1. Liga, Gruppe 3: FC Winterthur U21 - SV Höngg, Schützenwiese

Handball: Donnerstag, 2. November 2017, 20.15 Uhr, NLA: Pfadi Winterthur - Wacker Thun, Eulachhalle

Handball: Samstag, 4. November 2017, 19.45 Uhr, NLB: SG Yellow/Pfadi Espoirs - TV Birsfelden, Eulachhalle

Handball: Samstag, 4. November 2017, 15 Uhr, NLA Frauen: Yellow Winterthur - DHB Rotweiss Thun, Eulachhalle

Eishockey: Freitag, 3. November 2017, 20 Uhr, Swiss League: EHC Winterthur - HC Ajoie, Zielbau Arena

Rollkunstlaufen: Samstag, 4. November 2017, 10 Uhr, 28. Nachwuchs-Kürwettbewerb, Rietackerturnhalle Seuzach